

PUPPETS 4.0

Ein imaginäres Museum

Bei uns oder bei Ihnen: Besuchs- und Buchungsoptionen



ÜBER DAS PROJEKT

Im Jahr 1948 begann der Bochumer Fritz Wortelmann mit dem Aufbau einer umfangreichen Sammlung zum Figurentheater.

Heute, über 70 Jahre später, wird die nach ihm benannte Sammlung auf außergewöhnlichste Weise erlebbar. Mit VR-Brillen tauchen die Besucher*innen in eine virtuelle Welt ein, in der sie sich selbstständig bewegen können.

In fünf Räumen bereisen sie die internationale Geschichte des Figurentheaters – vom asiatischen Nachtmarkt bis hin zum historischen Marktplatz.

Mit dabei ist immer Fritz Wortelmann, der als animierte Figur durch die Ausstellung führt, die Exponate erklärt und Hintergrundinfos – auch zur Figurentheaterforschung – liefert.

Die Ausstellung ist für Menschen ab **12** Jahren geeignet, jede*r Besucher*in bestimmt selbst, in welche thematische Tiefe es gehen soll.

HARD FACTS

Dauer

je nach Zielgruppe 30 Minuten bis eine Stunde

Alter

ab 12 Jahren

Sprache

Deutsch / Englisch

Eintritt

kostenfrei

Barrierefrei

Weitere Informationen sind auf www.fidena.de zu finden.



OPTIONEN

BEI UNS

Vor Ort im Dokumentations- und Forschungszentrum des Deutschen Forums für Figurentheater und Puppenspielkunst können jeweils zwei Besucher*innen gleichzeitig die Ausstellung besuchen. Begleitend zum Besuch gibt es hier die Möglichkeit, das Gesehene in der Bibliothek und Mediathek zu vertiefen.

*Termine werden nach Absprache vergeben.
Wenden Sie sich hierzu bitte an: info@fdena.de*

BEI IHNEN

Das imaginäre Museum Puppets 4.0 ist mobil verfügbar. Gerne besuchen wir Ihr Festival, Ihr Museum, Ihr Theater, Ihre Schule, Ihr Gemeindezentrum oder wo auch immer es gewünscht und möglich ist. Auch Rollstuhlfahrer*innen können die Ausstellung besuchen.

Dabei können je nach Platz maximal fünf Spielfelder eingerichtet werden, sodass bis zu fünf Besucher*innen die Ausstellung gleichzeitig besichtigen können. Die Dauer des jeweiligen Besuchs kann je nach Zielgruppe angepasst werden. Möglich ist bei gutem Wetter auch eine Einrichtung der Spielfelder unter freiem Himmel.

Angaben zur erforderlichen Größe der Spielfelder und weitere technische Anforderungen sind im technischen Rider zu finden.

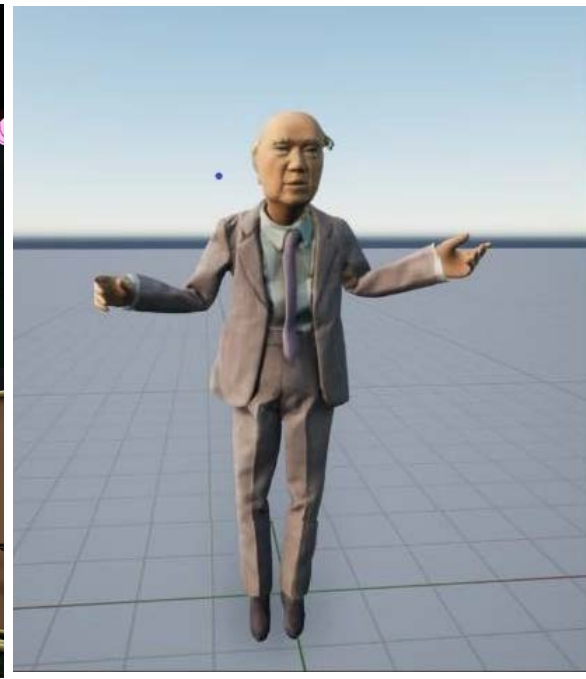


Die Ausstellung ist ein kostenfreies Angebot. Fahrt- und gegebenenfalls Übernachtungs- und Verpflegungskosten der betreuenden Mitarbeiter*innen sollten jedoch von der einladenden Organisation getragen werden.

Verfügbarkeit und Dauer des Aufenthalts der Ausstellung sprechen wir gerne mit Ihnen ab. Begleitend zur Ausstellung bieten wir auf Wunsch auch Vorträge zum Puppentheater und zum Ausstellen in VR an.

Weitere Informationen und Anfragen bitte an info@fdena.de oder doku@fdena.de.

„Die Faszination des europäischen und asiatischen Puppenspiels wird zu einem immersiven Erlebnis, als eine Mischung aus Entertainment und Wissensvermittlung.“



Was hier zusammenkommt, sind die prächtigen Puppen selbst, eine umfassende Recherchearbeit der Theaterleitung und die im Theater immer noch außergewöhnliche technische Umsetzung. Dieses imaginäre Museum verführt. Wir werden mitgezogen auf eine spielerisch-atmosphärische Weltreise durch das Figurantentheater. **Double**

Täuschend echte Simulation **WAZ**





CREDITS

Projektleitung und Konzeption

Annette Dabs und Mareike Gaubitz

Entwicklung und Programmierung

DIGIFACTURA, Alexander Philippi und Team,

Sounddesign

Loop Postproduktion, Maximilian Rodegra

Sprecher

Steffen Reuber

Übersetzer und Sprecher englische Version

Roy Kift

KONTAKT

Deutsches Forum für Figurentheater und
Puppenspielkunst e.v. [dfp]

Hattinger Straße 467
44795 Bochum

Telefon 0234 / 4 77 20 oder 4 77 29
Telefax 0234 / 4 77 35

E-Mail info@fdena.de

Internet www.fdena.de

FÖRDERER

Das Projekt wird gefördert durch
die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur
und Medien sowie die Stadt Bochum.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



**STADT
BOCHUM**

TECHNICAL RIDER

al injury,
damage,
warnings.

Technische Ausstattung des dfp

- 10 VR-Brillen Oculus Quest (davon wegen der Ladezeiten immer nur 5 im Einsatz)
- 10 Kopfhörer; 3 Kinderkopfhörer
- 10 Ladekabel für Oculus Quest
- 1 Laptop
- Desinfektionsmittel für VR Zubehör
- Zwei Mitarbeiter*innen des dfp zur Betreuung der Ausstellung vor Ort

Technischer Bedarf vor Ort

- WLAN Verbindung (falls unmöglich bringen wir einen portablen Router mit)
- Mehrfachsteckdosen mit insgesamt 15 Steckplätzen
- Beleuchtung der Spielfelder
(Im Raum darf es nicht zu dunkel sein, da sonst die Sicherheitsmaßnahmen der VR-Brillen nicht funktionieren. Eine Ausleuchtung der Spielfelder im Einzelnen ist nicht nötig, schafft jedoch viel Atmosphäre)
- Mehrere Stationen/Tische
(mindestens zwei – optimal ein Tisch mit Stromanschluss an jedem Spielfeld – an denen Ladestationen, Tablets und Desinfektionsmittel sowie Infomaterial eingerichtet werden können)
- Ablagemöglichkeit für Handtaschen/Jacken der Besucher*innen an den Spielfeldern
- Bis zu fünf Spielfelder mit ausreichendem Abstand untereinander und einer Markierung der Mitte (Skizze und Maße auf der folgenden Seite)
- Benötigt werden rein für die Spielfläche:
1 Spielfeld: $4,98 \times 3,81 \text{ m} = 18,97 \text{ m}^2$ Fläche
5 Spielfelder: $94,87 \text{ m}^2$ Gesamtfläche
- Fachkundige Person / Mitarbeiter*in der Veranstaltungsstätte zur durchgängigen Betreuung der Veranstaltung vor Ort

Bei Fragen und zur Detailplanung der technischen Einrichtung melden Sie sich bei Mareike Gaubitz telefonisch unter 0234 - 47720 oder via doku@fidenade.de

Spielfeld



benötigter Raum



virtuelle
Raumbegrenzung

